

Reihenhaus mit Erdwärmennutzung in Bottrop

Wer sich ein Reihenhaus kaufen möchte, hat in der Regel ein begrenztes Budget. So auch Familie Kern aus Bottrop, die schon länger die Augen nach einem passenden Eigenheim offen hielt, ohne wirklich gezielt zu suchen. „Wir hatten eigentlich noch gar keine so genauen Vorstellungen, wichtig war uns aber, dass wir in unserem vertrauten Umfeld bleiben konnten. Und wir wollten in unseren eigenen vier Wänden endlich auf eine umweltfreundliche Energienutzung setzen. Trotzdem durfte aber die finanzielle Belastung nicht zu hoch sein“, beschreibt Susanne Kern die damalige Situation.

Als ganz in der Nähe ihrer Wohnung, direkt in der Innenstadt von Bottrop auf dem Gelände einer alten Ziegelei 43 Doppelhaus- und Reihenhäuser gebaut wurden, war die Entscheidung rasch gefällt. Familie Kern wurde Bauherr. Das in Massivbauweise errichtete Haus entsprach genau ihren Vorstellungen – und den Anforderungen der Energieeinsparverordnung (EnEV): Das Mauerwerk besteht aus Wärme dämmendem



In den eigenen vier Wänden hat sich Familie Kern den Wunsch nach Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern wie Öl oder Gas erfüllt: mit einem umweltfreundlichen Wärmepumpen-Heizsystem



Die Wärmepumpe deckt rund 75 Prozent des Wärmebedarfs der Familie mit kostenloser Erdwärme ab

Porenbeton. Beim Dach schützt eine Holzskelettkonstruktion mit Sparrenzwischen-dämmungen aus Mineralwolle vor Wärmeverlust und zum Keller hin erfolgt der Wärmeschutz über einen schwimmenden Estrich mit Trittschall- und Wärmedämmung. Die Fenster sind mit einer modernen Isolierverglasung ausgestattet.

Bei der Heizung entschied sich die Familie für eine Kombination aus Erdwärmepumpe und Fußbodenheizung. „Diese Variante war zwar auf den ersten Blick teuer als eine Gas-Brennwertheizung, doch die 8.500 Euro Mehrkosten holen wir schnell wieder rein: Jährlich sparen wir über 1000 Euro. Außerdem haben wir durch eine geschickte Finanzierung und den geringen

Energieverbrauch eine sofortige Einsparung von etwa 50 Euro pro Monat erzielen können“, erläutert Hausherr Andreas Kern die Entscheidung für das innovative und zukunftsweisende Konzept. Die Wärmepumpe deckt rund 75 Prozent des Wärmebedarfs der Familie für Heizung und Warmwasser über kostenlose Erdwärme ab. Der Rest wird über elektrischen Strom bereit gestellt. „Wenn wir jetzt noch zu einem Anbieter von Ökostrom wechseln, können wir unser Haus zu 100 Prozent mit erneuerbarer Energie beheizen – das ist ein gutes Gefühl, vor allem mit Blick auf unsere Kinder!“, freut sich die Familie über die Entscheidung für das hochwertige ökologische Heizsystem.

DATEN UND FAKTEN

Baujahr: 2008

Wohnfläche: 126 qm + optional 10 qm Galerie

Planung: SWF Projektbau GmbH & Co. KG, Dinslaken

Wärmeschutz: gemäß EnEV

- Massivbauweise aus Porenbeton
- Dach als Holzskelettkonstruktion mit Sparrenzwischen-dämmungen aus Mineralwolle
- schwimmender Estrich mit Trittschall- und Wärmedämmung
- Fenster mit Isolierverglasung

Heiztechnik: Vaillant-Erdwärmennutzung mit Wärmepumpe (Vaillant geoTHERM) in Kombination mit Fußbodenheizung

Information zu Hauswärmetechnik: Initiative WÄRME+, www.waerme-plus.de